

Lichtstrahlen

Ein Lehrgebäude der christlich-
theosophischen Weltanschauung.

Zusammengestellt
und erläutert

von

Leopold Engel



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2009

Verlag: Edition Geheimes Wissen

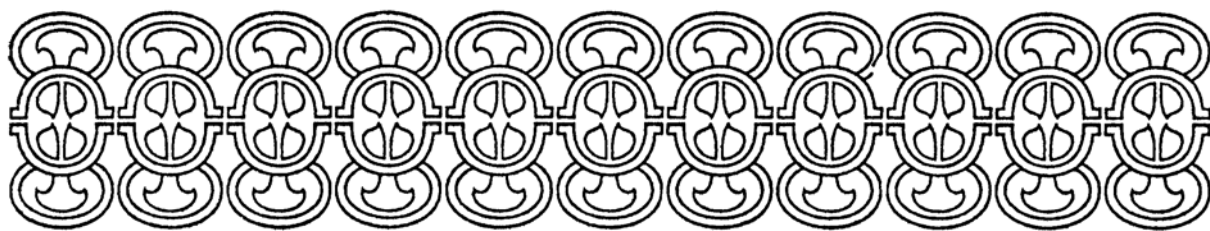
Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902705-76-1



Vorwort.

In dem vorliegenden Werk wird in zweiter Auflage eine Übersicht jener Welt- und Gottes-Anschauung gegeben, die parallel der indischen Weisheits- und Erkenntnis-Lehre als die deutsch-theosophische Anschauung besteht. Diese Anschauung hat sich im Laufe der Jahrtausende selbständig entwickelt und wurde durch die Lehren der deutschen Mystiker des Mittelalters begründet. Neuere und neueste Theosophen der Jetztzeit bauten das System aus, so dass es sich in der jetzigen Gestalt darstellt und wohl berufen sein dürfte, dem noch suchenden Wahrheitsfreund bei näherer Kenntnis große Befriedigung zu gewähren. Der Verfasser dieses Werkes hat im Vergleich zur ersten Auflage manche Verbesserungen vorgenommen und notwendige ausführlichere Erklärungen hinzugefügt, so dass das ganze System sich abgerundeter und übersichtlicher darstellt. Die eingeschalteten Zitate der ersten Auflage bleiben, soweit es nötig erschien, jedoch bewegt sich der Verfasser im Übrigen im eigenen Ideenkreis, dessen anhaltende Mängel nicht der Theologie zur Last gelegt werden dürfen, sondern einzig und allein dem unvollkommenen menschlichen Erkenntnisvermögen, das sich zu reinem theosophischen Wissen nur sehr schwer aufschwingen kann.

Die hier vertretene theosophische Anschauung ist christlicher Art, d. h. sie enthält die Lehren, wie sie von Christus uns gebracht worden sind und sich dogmenlos, als Lichtstrahlen der Wahrheit entflossen, darstellen, sie ist kein feindlicher Gegensatz zur indischen Anschauung. Es ist zum Beweis dieser Behauptung auch hin und wieder auf die indische Lehre Rücksicht genommen worden. Der vorurteilsfreie Kenner wird sehr bald das Gleichar-

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	5
Was ist Theosophie	9
Der Mensch als Leib und Seele	15
Seelenstruktur und Geist	23
Das eherne Gesetz des Fortschrittes	30
Ichbewusstsein und Selbstbewusstsein	35
Der Menschenerzieher Erfahrung	38
Die Sünde	41
Das Leid	51
Versöhnung, Erlösung	61
Das Wesen Gottes	65
Gottähnlichkeit	80
Von der Lehre Christi	82
Die Wiedergeburt	90
Über Offenbarung	103
Der Tod	121
Unsterblichkeit	126
Das Jenseits	131
Der Menschensohn	144
Das letzte Ziel	148

